

Pressemitteilung

1. September 2022

Ghazal Weber
Leitung Marketing und
Kommunikation

Prenzlauer Allee 80
10405 Berlin

Tel +49 (30) 421845-40
Mobil: +49 (162) 4301840
gweber@planetarium.berlin

»Zurück zum Mond« – live im Zeiss-Großplanetarium: Stiftung Planetarium Berlin zeigt den 2. Startversuch der »Artemis 1« im Planetariumssaal, der Eintritt ist frei. Ein Livestream in Kooperation mit MDR Wissen verfolgt darüber hinaus den Start der Mondmission.

Die NASA schickt nach fast 50 Jahren erstmals wieder ein Raumschiff zum Mond. Am Samstag, 3. September 2022 um 20:17 Uhr (MESZ) öffnet sich dafür das zweite Startfenster. ESA-Astronaut Dr. Alexander Gerst und Dr. Anna Christmann sind live im Zeiss-Großplanetarium.

3-2-1... Lift-off! Die **Stiftung Planetarium Berlin** verfolgt am 3. September ab 19:30 Uhr live aus dem Planetariumssaal des Zeiss-Großplanetariums, wie »Artemis 1« mithilfe der riesigen SLS-Trägerrakete in Richtung Mond abhebt. Nachdem am 29. August der Startversuch wegen technischer Probleme abgebrochen werden musste, öffnet sich das nächste Startfenster am 3. September um 20:17 Uhr MESZ. Aus Europas modernsten Wissenschaftstheater aus wird live in den Stream der NASA nach Florida, USA geschaltet. Stiftungsvorstand Tim Florian Horn erklärt in der **Veranstaltung »Zurück zum Mond«** Details und Hintergründe der »Artemis«-Mission. Er begrüßt u.a. ESA-Astronaut Dr. Alexander Gerst sowie die Koordinatorin der Bundesregierung für Luft- und Raumfahrt Dr. Anna Christmann. Der Eintritt ist frei.

Die Stiftung Planetarium Berlin und MDR Wissen begleiten darüber hinaus am 3. September ab 20:00 Uhr den Start der »Artemis 1«-Mission in einem live-moderierten **Livestream** auf www.youtube.com/stiftungplanetariumberlin sowie auf MDR Wissen. Den Stream und weitere Schwerpunkte zum Thema gibt es außerdem auf mdr.de/weltraum und auf ardalpha.de, dem gemeinsamen Bildungs- und Wissensportal der ARD. Neben kommentierten Livebildern zum Start der Mondrakete erwartet die Zuschauer*innen Wissenswertes rund um die »Artemis«-Missionen, Hintergründe zu den wissenschaftlichen Forschungszwecken sowie detaillierte Einblicke in die künftigen Pläne auf dem Mond.

Knapp 50 Jahre, nachdem mit der Apollo 17-Mission der letzte Mensch den Mond betreten hat, plant die NASA unter großer Beteiligung der ESA mit dem »Artemis«-Programm, wieder Menschen auf den Mond zu bringen. **»Artemis 1«** ist der erste Testflug – noch ohne Besatzung – bei der die

Raumkapsel »Orion« den Mond umrunden und nach einer 39-tägigen Mission am 10. Oktober 2022 zur Erde zurückkehren und im Pazifik wassern soll. Mit »Artemis 1« sollen alle notwendigen Systeme für eine zukünftige astronautische Mondmission getestet werden. Die NASA-Mondrakete SLS (Space Launch System) samt Raumkapsel wird vom historischen »Apollo«-Startplatz, dem Launch Complex 39B am Cape Canaveral in Florida, USA zum durchschnittlich 385.000 Kilometer entfernten Mond aufbrechen.

Die erste astronautische Folgemission »**Artemis 2**« soll voraussichtlich 2024 zum Mond starten. In einem Mondvorbeiflug soll die Orion-Kapsel vier Astronaut*innen zum Mond bringen, ihn in einem hohen Orbit mehrfach umrunden und wieder zurückkehren. Die Besatzung würde damit weiter in den Weltraum fliegen als je ein Mensch zuvor. Die erste astronautische Mondlandung seit Apollo soll dann mit »**Artemis 3**« im Jahr 2025 erfolgen. Erstmals soll auch eine Frau auf dem Mond landen. Dafür arbeitet die NASA mit privaten Raumfahrtunternehmen wie SpaceX zusammen. Ziel ist es, spätestens in den 2030ern eine Raumstation (das Lunar Gateway) um den Mond zu etablieren sowie eine permanent besetzte Mondbasis, das Artemis Base Camp, am Südpol des Erdtrabanten. Diese sollen der Erkundung des Mondes sowie als Zwischenstopp für künftige Missionen zum Mars dienen.

Das Mondprogramm der NASA nennt sich »Artemis« – nach der griechischen Göttin des Mondes und in Anlehnung an »Apollo«, dem Namensgeber der bisherigen Mond-Missionen und Zwillingbruder von Artemis.

Weitere Informationen zur Live-Veranstaltung »Zurück zum Mond«:
www.planetarium.berlin/artemis-1-mission

Weitere Informationen zum Livestream: www.planetarium.berlin/veranstaltungen/livestream-zum-start-der-artemis-1-mission

Bildmaterial: www.planetarium.berlin/Artemis1-Bildmaterial